



Evangelische Christuskirche Königsdorf
www.christuskirche-koenigsdorf.de



Evangelische Christuskirche Königsdorf

Gemeindebrief | Dezember 2010 - Februar 2011



„Alles hat seine Zeit ...“

Rhythmus gehört zum Leben der Menschen: Es tut gut, mit abgegrenzten Zeiten, mit Rhythmen, die unser Leben gliedern, zu leben. Sie geben Zeit zum Aufatmen, sie geben der Seele Raum zum Innehalten und Entspannen. Nicht immer gelingt uns das und wir geraten aus dem Takt und in die Hektik. Mit Hilfe des Kirchenjahrs aber können wir immer wieder neu Rhythmus finden und leben.

In der christlichen Tradition der immer wiederkehrenden Rhythmen gibt es den geschützten Raum, sich in vier Wochen auf Weihnachten vorzubereiten. Die Adventszeit kann, wenn alles „rundläuft“, eine Zeit der Einkehr und der Stille, der Vorfreude und der Erwartung sein.

„Alles hat seine Zeit: selbst Zeiten/haben ihre Zeit/Wofür Erdbeeren im Winter/Und Ostereier im Herbst/Warum Lebkuchen ab August/Und Karneval an St. Martin/Nur eines ist wirklich immer: Advent.“ Diese Zeilen von Georg Schwikart fordern mit Hilfe ihrer Bildhaftigkeit dazu auf, sich über die Advent-Stichworte ZEIT, WARTEN und VORFREUDE Gedanken zu machen.

Neben allen äußeren vorweihnachtlichen Vorbereitungen in unseren Wohnungen lädt der Advent dazu ein, uns innerlich auf das nahende Weihnachtsfest vorzubereiten. Wir dürfen einen lebendigen Gott, der in seiner Menschwerdung durch die Geburt Jesu Christi zu uns gekommen ist, immer wieder neu in unser Herz, in unser konkretes Leben hineinlassen. In diesem Zusammenhang laden wir Sie auch in diesem Jahr herzlich zu unseren Abendgebeten im Advent ein: Jeden Donnerstag, um 19.30 Uhr treffen wir uns dazu in der Christuskirche. **Wir freuen uns auf Sie!**

Birgit Baxpehler

Herzliche Einladung zur Seniorenadventsfeier

am Samstag, den 4. Dezember 2010, um 15.00 Uhr im Gemeindehaus
Telefonische Anmeldung bei Herrn Spady, Tel. 62217, erbeten



Ökumenisches Gespräch in Königsdorf

***07.12.2010, 20.00 Uhr, evang. Gemeindehaus | Gott, die Dreieinigkeit
Pfarrerin Monika Weinmann, Pastor Thomas Wolff***

Die ausführliche thematische Ankündigung können Sie der letzten Ausgabe des Gemeindebriefs entnehmen.

Abrahams Kinder: Juden, Christen und Muslime

Das Zusammenleben von Menschen mit unterschiedlicher kultureller Herkunft und religiöser Beheimatung ist Kennzeichen unserer Zeit. Die Gestaltung des friedlichen Miteinanders ist überlebenswichtig. Obwohl Juden, Christen und Muslime an den einen Gott glauben, sind sie doch weit voneinander entfernt. Im ersten Halbjahr 2011 wird sich das Ökumenische Gespräch an sechs Abenden auf die Spur dieser drei Weltreligionen begeben.

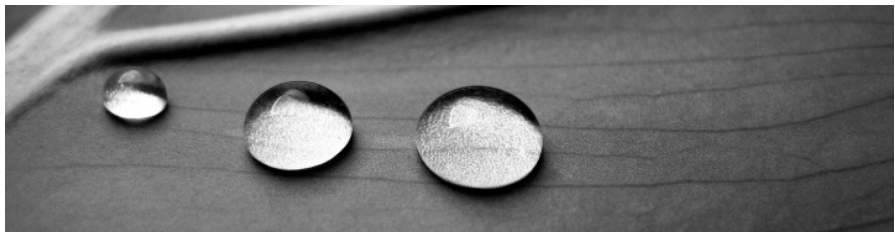
01.02.2011, 20.00 Uhr, evang. Gemeindehaus

***Die drei abrahamischen Religionen, Gemeinsames und Trennendes
Pfarrer Marten Marquardt***

Juden, Christen und Muslime glauben an einen Gott. Alle drei Religionen führen ihre Traditionen auch auf den Stammvater Abraham zurück. Der Referent Marten Marquardt wird darstellen, wie die drei Religionen die universal gemeinte „Abrahamskinderschaft“ definieren und wo sie Möglichkeiten der gegenseitigen Respektierung erkennen lassen.

***01.03.2011, 19.00 Uhr, Besuch der Synagoge auf der Roonstraße in Köln
Israel Meller, Mitglied der Synagogen-Gemeinde Köln***

Bei der Führung durch die Synagoge werden vor allem der Alltag eines Juden, die jüdischen Feste und Riten vorgestellt. Wir treffen uns um 19.00 Uhr vor dem Haupteingang der Synagoge. Wir bitten die männlichen Besucher, eine Kopfbedeckung mitzubringen.



Du salbest mein Haupt mit Öl ...

*Einladung zum 10. Salbungs- und Heil-ungs-Gottesdienst
am 10. Dezember 2010, um 20.00 Uhr in der Christuskirche*

Losgehen ... aufbrechen ... weitergeben ... ankommen ...

Wie geht es Ihnen mit dieser hektischen Zeit?

Was steht alles auf den vielen Zetteln an Terminen und Arbeiten, die dringend noch zu erledigen sind? Und dann ist Weihnachten vorbei! Chance vertan! Es geht weiter wie bisher! Neues Jahr - neuer Versuch.

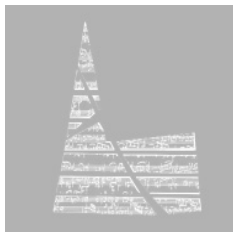
Wir laden Sie ein, mit uns gemeinsam darüber nachzudenken und nachzuspüren, wo und wie jede/r auf ihrem/seinem Lebensweg aufbrechen und losgehen muss, um bei Jesus anzukommen.

Wollen wir wirklich Weihnachten an der Krippe ankommen? Sind wir bereit, aufzubrechen, Vergangenes hinzunehmen, es zu akzeptieren und loszugehen in eine neue Wirklichkeit? Wollen wir uns überhaupt besinnen - umkehren - Buße tun? Denn das bedeutet „Advent“. Wollen wir bei Jesus ankommen wie die Heiligen drei Könige nach ihrem langen Marsch?

Wenn Sie möchten, können Sie sich in diesem Gottesdienst Stirn und Hände salben lassen als Zeichen und Zuspruch der Stärkung auf Ihrem Advents-Weg.

Im zehnten Salbungs- und Heil-ungs-Gottesdienst wird Pfarrerin Koch-Torjuul von der Evangelischen Kirchengemeinde Frechen die Predigt halten.

Für das Team | Marianne Madsack



Silvesterkonzert

Freitag, 31. Dezember 2010, 22.00 - 23.00 Uhr, Christuskirche

mit Werken von Händel, Bach, Vivaldi, Bodin de Boismortier, u. a. m.

Mitglieder des Ebrenfelder Kammerorchesters | Leitung: Josef Gieling

Der Förderkreis, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die notleidenden Finanzen der evangelischen Kirche vor Ort zu unterstützen, lädt Sie herzlich zu dem fast schon traditionellen Konzert zum Jahreswechsel ein. Ort und Zeitpunkt des Konzerts tragen dem Wunsch vieler Menschen Rechnung, die Silvester zu Hause feiern möchten. Sie brauchen deshalb nicht auf einen besonderen Musikgenuss zu verzichten. Zum Anstoßen aufs neue Jahr können Sie wieder rechtzeitig zu Hause sein, weil das Konzert um 23.00 Uhr endet.

„Banchetto musicale“

Sonntag, 6. Februar 2011, 18.00 Uhr, Christuskirche

Ensemble Fantasmofonika | Leitung: Simon Rummel

Als Johann Hermann Schein 1617 seine Suitensammlung „Banchetto Musicale“ veröffentlichte, vermerkte er auf dem Titelblatt der Stimmbücher: „auff allerley Instrumenten, bevoraus auff Violen, nicht ohne sonderbahre gratia, lieblich und lustig zu gebrauchen.“ Weiter heißt es in einer Mitteilung: „Lieber Musicant, allhier hastu abermals ein Wercklein, Banchetto Musicale intitulieret, darin wirstu finden Padouanen, Gagliarden, Courenten und Allemanden, welche in der Ordnung allwege also gesetzt, daß sie beydes in Tono und inventione einander fein respondieren. Brauche diese zu deinem Behuff.“ An diese Vorgaben des Komponisten hat sich das aus zehn Musikern bestehende Ensemble Fantasmofonika genau gehalten, als etwa ein halbes Dutzend der insgesamt 20 Suiten Scheins von Mitgliedern des Ensembles instrumentiert und bearbeitet wurden. Das Ensemble Fantasmofonika wurde 2003 in Köln gegründet und tritt seither in unterschiedlicher Besetzung mit verschiedenen Programmen auf. Die Palette der aufgeführten Werke ist breit gefächert. 2004 wurde das Ensemble beim Festival „jazzart“ ausgezeichnet.



Neues aus dem Presbyterium Königsdorf

1. Verabschiedung der Presbyterin Birgit Baxpehler

„Alles hat seine Zeit ...“ Im April 2008 ist mir das Presbyteramt übertragen worden. Ich habe mich seinerzeit um das Amt beworben, als ich guter Dinge war, meine Rolle als Presbyterin verantwortungsvoll und engagiert auszufüllen. Das unerwartet doppelte Glück durch die Geburt meiner Kinder Emilie und Béla hat mein Leben völlig verändert. Die Erziehung der Kinder erfordert großen Einsatz, und mit meiner beruflichen Tätigkeit als stellvertretende Schulleiterin bleibt mir nicht genug Zeit, das Amt im erforderlichen Umfang auszufüllen. Nach reiflicher Überlegung bin ich zu dem Entschluss gekommen, das Presbyteramt vor Ablauf der Amtszeit niederzulegen, was ich persönlich sehr bedaure. Alles hat seine Zeit, und ich werde gerne nach wie vor an der Gemeindegarbeit mitwirken. Ich wünsche meiner Nachfolgerin Alexandra Rode und dem gesamten Presbyterium Kraft, Zuversicht und gutes Gelingen für diese engagierte und so wichtige Arbeit in unserer Gemeinde. *Birgit Baxpehler*

2. Einführung von Alexandra Rode als neue Presbyterin

Ich wurde 1968 in Berlin geboren, bin „ökumenisch verheiratet“ und habe zwei Kinder. Beruflich bin ich als Kauffrau der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft tätig. Seit vier Jahren lebe ich mit meiner Familie in Königsdorf. Seit 1996 lernten wir auch das Leben in Fürth, Filderstadt und Braunschweig kennen. In dieser Zeit der Neuorientierung war mir die Kirche stets erste Anlaufstelle, um neue Kontakte zu knüpfen, aber auch Ruhepol und vertrauter Ort. In Filderstadt arbeitete ich erstmals aktiv in der Kinderkirche mit und setzte dies in der Christuskirche fort. Damals war es für mich völliges Neuland, in der Gemeinde mitzuwirken. Heute gibt es mir ein gutes Gefühl und hilft mir, in der Hektik des Alltags am Glauben zu bleiben. Ich möchte das Presbyterium gerne unterstützen, wobei ich auch aktuell meinen Schwerpunkt in der Kinderkirche und vor allem in der Jugendarbeit sehe. *Alexandra Rode*

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 9. Januar 2011, in dem Birgit Baxpehler verabschiedet und Alexandra Rode als neue Presbyterin in ihr Amt eingeführt wird.

„Spur 8“ - Entdeckungen im Land des Glaubens

*Kommen Sie an 8 Abenden dem Glauben auf die Spur!
Ein Gemeindefseminar zu Grundfragen des Glaubens*

Unsere Zeit bietet eine ungeheure Vielfalt an Weltanschauungen und religiösen Überzeugungen, zwischen denen Menschen wählen können. Wir als Gemeinde wollen in dieser Situation interessierten Menschen die Möglichkeit bieten, einen persönlichen und fundierten Zugang zum christlichen Glauben zu finden.

Im Gemeindefseminar „Spur 8“ kommen grundlegende Glaubens- und Lebensfragen zur Sprache. Es setzt keine Vorkenntnisse oder Erfahrungen voraus. Kleine Gesprächsgruppen bieten Gelegenheit zur Diskussion, aber auch Schweigen ist möglich. Die Teilnahme ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts.

Wie sich Abdrücke von Fußspuren aneinanderreihen und zu einem Weg werden, so bauen die acht Stationen aufeinander auf. Darum empfehlen wir Ihnen, an allen Stationen teilzunehmen. Sie können aber auch unverbindlich zu einem Schnupperabend reinschauen. Begleitmaterialien erleichtern es Ihnen, den gemeinsamen Weg mitzugehen.

Termine:

Donnerstag	13. Januar 2011	jeweils um 20.00 Uhr
Donnerstag	20. Januar 2011	im evangelischen Gemeindehaus
Donnerstag	27. Januar 2011	
Donnerstag	03. Februar 2011	
Donnerstag	10. Februar 2011	
Dienstag	15. Februar 2011	
Montag	21. Februar 2011	
Donnerstag	24. Februar 2011	

Nähere Informationen zu „Spur 8“ erhalten Sie auf unserer Homepage oder bei Pfarrerin Monika Weinmann.



Königsdorfer Literaturforum

Krieg oder Frieden in Nah- und Mittelost?

Dienstag, 18. Januar 2011, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Er hat dem iranischen Präsidenten Mahmud Ahmadinedschad in mehreren Interviews unangenehme Fragen gestellt und in Teheran staatliche Aufpasser ausgetrickst, um Oppositionelle zu treffen: Dieter Bednarz, Nah- und Mittelost-Experte des Nachrichtenmagazins DER SPIEGEL. Am Dienstag, dem 18. Januar 2011, um 20.00 Uhr berichtet er im Gemeindehaus von seiner Arbeit.

Das Land ist politisch tief gespalten und strebt nach der Atombombe, während sein Präsident das Existenzrecht Israels in Frage stellt. Die Rolle des theokratisch geführten Irans wird mit entscheidend sein für die weitere Entwicklung in Nah- und Mittelost. Es geht, während auf israelischer Seite längst Atomwaffen einsatzbereit sind, um nichts Geringeres als um Krieg und Frieden in dieser konflikträchtigen Region.

Dieter Bednarz verbrachte Anfang der achtziger Jahre seinen Zivildienst in einem israelischen Kibbuz. Aus dieser Zeit stammt sein erstes Buch „Palästina-Protokolle“. Anschließend wurde er Redakteur beim Nachrichtenmagazin DER SPIEGEL, für das er in den neunziger Jahren zeitweise als Korrespondent aus Kairo berichtete. Als außenpolitischer Redakteur des SPIEGELS reist er immer wieder nach Persien und gilt inzwischen als einer der bestinformierten Kenner der Politik des Irans.

Beim von Jürgen Streich moderierten „Königsdorfer Literaturforum“ ist der Eintritt wie immer kostenlos, lediglich um freiwilligen Austritt wird gebeten.



Wildnis-Survival-Camp 2011

für Jugendliche ab 12 Jahren vom 29. August bis 4. September

Angebot der Evangelischen Gemeinde Königsdorf in der letzten Sommerferienwoche

Du liebst die Herausforderung?

Du willst Erlebnis, Abenteuer und Natur pur?

Du willst Urlaub einmal anders?

Unser Ziel und unsere Unterkunft:

Forsthaus Triesch in Nentershausen (Hessen) - hier ist unser Camp. Die Unterbringung erfolgt in eigenen Zelten. Es gibt ein großes Gemeinschaftstipi. Und wir kochen am Lagerfeuer.

Unser Programm:

Schwerpunkt ist das Wissen über Pflanzen und deren vielfältigen Gebrauch. Welche Pflanzen sind giftig, welche kann man essen, welche Pflanzen würzen unser Essen und welche dienen der Heilung?

Daneben geht's auch wieder um Grundfähigkeiten und -fertigkeiten wie:

- Feuer machen mit und ohne Streichhölzer
- Werkzeuge oder Gebrauchsgegenstände selber herstellen
- Orientierung im Gelände
- Trainieren von Aufmerksamkeit, Achtsamkeit und Bewusstheit
- Tiere des Waldes
- Vögel und das natürliche Alarmsystem
- Ökologie, Gemeinschaft und Verantwortung
- Wissen und Rituale traditioneller Völker

Jetzt schon mal vormerken und einen Platz reservieren!

Infos & Leitung: Anja Holtkamp-Umbach, Jugendleiterin
Evang. Kinder- und Jugendzentrum „kömp!“, Tel. 63954



Bericht von der Herbstferien-Aktion 2010 für Kinder

Vom 18. bis 22. Oktober fand eine Herbstferien-Aktion für Kinder in Kooperation mit der „Betreuenden Grundschule der Johannesschule Königsdorf e.V.“ unter dem Motto „Sport, Spiele, Spaß und Natur“ statt. Es nahmen 58 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren daran teil. Den nach Alter in Gruppen aufgeteilten Kindern wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten. Wir vom „kömp!“ bieten bei den Projektwochen immer Angebote mit Schwerpunkt „Natur“ an, so auch in diesem Jahr.

Aufgrund des unbeständigen Wetters ging es mal vormittags und mal nachmittags in den Wald. Dort lernten wir spielerisch, wie die Eichhörnchen sich einen Wintervorrat anlegen und was sie leisten, um diesen im Winter wiederzufinden. Erfühlten die Rinde von Bäumen und versuchten uns daran zu orientieren. Es gab eine Blindenführung, wir entdeckten Pflanzen, Insekten und folgten einer Rehspur. Es wurde ein Tipi aus langen Ästen gebaut, Verstecken gespielt und der Wald so als natürlicher Ort des Spielens und Lernens entdeckt.

Im zweiten Teil unseres Angebots wurden bunte Holzamulette hergestellt und kleine Tipis aus Pappe gebastelt. Es wurde fleißig gewerkelt und der künstlerischen Freiheit waren keine Grenzen gesetzt.

Am letzten Tag fand ein gemeinsamer Ausflug mit allen Kindern und Betreuern in das Lindentheater in Frechen statt. Die Kinder durften in den Vorführraum, um sich anzuschauen, wie der Film auf die Leinwand kommt. Extra für uns gab es eine Sondervorführung von „Drachenzähmen leicht gemacht“ und anschließend durften alle auch einmal hinter die Leinwand schauen.

Allen Beteiligten hat diese Woche sehr viel Spaß gemacht und so freuen wir uns schon auf die Osterferien-Aktion im nächsten Jahr.

Anja Holtkamp-Umbach



*Auf einen Blick –
Evangelische Gemeinde Königsdorf*

Kinderguppe:

Mi 8.30-11.30h

Kontakt: Frau Schönhofen | Fon: 62907

Krabbelgruppen:

Koordination Frau Rump-Porth | Fon: 63836

Kindersingen:

Zwergensingen für 1 ½ -3 -Jährige
mit Begleitung: Mo 9.30-10.15h

Kontakt: Frau Böttcher | Fon: 658445

Chorgruppe für Kinder im

Kindergartenalter: Do 15.00-15.45h

Kontakt: Frau Brüggemann | Fon: 917070

Chorgruppe für Vorschulkinder und Kinder
im 1.Schuljahr: Do 15.45-16.30h

Kontakt: Frau Brüggemann | Fon: 917070

Chorgruppe für Kinder ab dem 2.

Schuljahr: Do 16.30-17.15h

Kontakt: Frau Brüggemann | Fon: 917070

Konfirmandenarbeit: Di nachmittags

Singkreis: Mi 20.00h

Kölscher Chor: Do 20.00h

Kaffee K – offener Treff für alle

Do 15.00-18.00h

Seniorentreff: Mi 15.00h

Senioren-gymnastik: Mi 11.00h, Fr 10.00h

Tai-Chi: Mi 18.00h

Skatrunde: 2. & 4. Mo im Monat, 19.00h

Ökumenisches Gespräch:

1. Di im Monat, 20.00h

Club 55 +: 2. Fr im Monat, 20.00h

Diakonie-Arbeitskreis: 2. Mo im Monat, 17.00h

Gitarrenkurs für Jung und Alt:

Do 17.15-18.00h Anfänger + Fortgeschrittene I

Do 18.00-19.00h Fortgeschrittene II

Kontakt: Frau Brüggemann | Fon: 917070

Evang. Kinder- & Jugendzentrum „kömp!“

Mo-Do 15.00-21.00h | Fr 15.00-20.00h

1. Sa im Monat 14.00-19.00h

Kontakt: Anja Holtkamp & Jakob Hausmann

Fon: 63954 | www.koemp.org

Kontakt – *Evangelische Gemeinde Königsdorf*

Pfarrerin: Monika Weinmann

| Fon: 62302

| Mail: weinmann@kirche-koeln.de

Sprechstunde: Do 17.00 - 18.00h und nach Vereinbarung

| Fon: 62217

Küster: Alexander Spady

| Fon: 62217

Kirchenmusiker: Christoph Barth

| Fon: 0163-8529693

Presbyter/innen:

Birgit Baxpehler

| Fon: 208470

Axel Becker

| Fon: 657258

Michael Schulz

| Fon: 208648

Susanne Streiber

| Fon: 658866

Gemeindehaus und Kirche

| Fon: 62217

Gemeindeamt Köln-West

| Fon: 60109-0

Telefonseelsorge

| Fon: 0800-1110111

www.christuskirche-koenigsdorf.de

Ev. Kirchengemeinde Weiden, Sparkasse KölnBonn, Kto. 1000 502 698, BLZ 370 501 98



Gottesdienst - Plan

02.12.	19.30 Uhr	Abendgebet im Advent	Weinmann
05.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Encke
09.12.	19.30 Uhr	Abendgebet im Advent	Weinmann
10.12.	20.00 Uhr	Salbungs- und Heil-ungs-Gottesdienst	Koch-Torjuul + Team
12.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl *	Strenge
16.12.	19.30 Uhr	Abendgebet im Advent	Weinmann
17.12.	08.00 Uhr	Ökum. Schulgottesdienst , Hildeboldkirche	Weinmann/Wolff
19.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Weinmann
	16.00 Uhr	Krabbelgottesdienst für Vorschulkinder	Weinmann
24.12.		Heiligabend	
	15.00 Uhr	Kindergottesdienst *	Weinmann
	16.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindern u. Erwachsenen	Weinmann
	18.00 Uhr	Christvesper	Weinmann
25.12.	11.00 Uhr	1. Weihnachtstag: Gottesdienst mit Abendmahl	Encke
26.12.	11.00 Uhr	2. Weihnachtstag: Gottesdienst	Heimbach
31.12.	17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Weinmann
02.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Weinmann
09.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung der neuen Presbyterin anschließend Mitarbeiterempfang	Weinmann
16.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Heimbach
23.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst	Strenge
30.01.	11.00 Uhr	Gottesdienst *	Crohn
04.02.	08.00 Uhr	Schulgottesdienst für das 3. u. 4. Schuljahr	Weinmann
06.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Doffing
13.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl *	Weinmann
	16.00 Uhr	Krabbelgottesdienst für Vorschulkinder	Weinmann
20.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Weinmann
27.02.	11.00 Uhr	Gottesdienst *	Ochs

KINDERGOTTESDIENST (*): jeweils am zweiten und letzten Sonntag des Monats, um 11.00 Uhr (außer in den Schulferien)

GEMEINDEBRIEF: herausgegeben im Auftrag des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Weiden, Gemeinde Königsdorf. Redaktion: Weinmann, Baxpehler, Dau. Fotos: photocase.com
Titel: Patrick Naumann, Seite 7: suze, Seite 8: flügelwesen. Design: bureau sixtysix, E. Lobeck.